



VILLIGST FRAGT NACH

„Strategisch gescheitert ...“

Der Afghanistan-Zwischenbericht und was folgt daraus?

Online-Forum

DATUM

20. April 2024

13.30 – 17.00 Uhr



©luzitanija_AdobeStock

INHALT

In der Reihe „Villigst fragt nach“ werden wir am **Samstag, 20. April 2024**, den Blick auf den aktuellen Zwischenbericht der Enquete-Kommission des Deutschen Bundestages zum Afghanistan-Einsatz richten:

„Strategisch gescheitert ...“

Der Afghanistan-Zwischenbericht und was folgt daraus?

Im Februar veröffentlichte die Enquete-Kommission des Deutschen Bundestages den Zwischenbericht zur Evaluation des deutschen Afghanistan-Einsatzes. Bedingt offen und überraschend selbstkritisch fällt das vorläufige Urteil aus: Der bislang „größte, teuerste, opferreichste Kriseneinsatz der – vor allem westlichen – Staatengemeinschaft“ sei „strategisch gescheitert“. Zwar habe es vereinzelt auch „Fort-schritte in der Infrastruktur und im Gesundheits- und Bildungswesen“ gegeben, ins-gesamt jedoch fehlte es seit dem Beginn 2001 an klar definierten Zielen: Es habe kein „dezidiertes Afghanistankonzept der Bundesregierung“ gegeben und „auch keine friedensdiplomatische Strategie für die Abwehr von Bedrohungen durch Ter-rorismus.“

Vor allem ein grundsätzliches Defizit erweist sich im Nachhinein als besonders gravierend: „Landeskenntnis, historisch-kulturelles Konfliktverständnis oder eine vertiefte Wahrnehmung oder gar Erkundung des Gastlandes, seiner Gesellschaft und Partner“ sei nicht vorhanden gewesen – obwohl die wissenschaftliche Expertise dazu existierte und der Bundesregierung auch immer wieder angeboten wurde. Der Abschlussbericht der Enquete-Kommission mit Empfehlungen für zukünftige Aus-landsmissionen ist für Frühjahr 2025 vorgesehen.

Als Evangelische Akademie Villigst laden wir Sie herzlich ein, mit unseren deutschen und afghanischen Expert:innen den Zwischenstand kritisch zu reflektieren und Ant-worten auf die Frage nach den Folgen zu diskutieren. Dabei steht besonders im Fo-kus das Ausblenden der strategischen Bedeutung der Religion in Afghanistan.



PROGRAMM

Samstag, 20. April 2024

ab 13.20 Uhr Einloggen

13.30 Uhr Begrüßung und Einführung
Uwe Trittman
Evangelische Akademie Villigst

„Strategisch gescheitert ...“

**Impulse, Kommentare und Diskussion zu den Konsequenzen aus dem
Afghanistan-Zwischenbericht der Enquete-Kommission**

Winfried Nachtwei

Sachverständiger Enquete-Kommission „Lehren aus Afghanistan“ MdB
1994–2009

Mitglied im Beirat Zivile Krisenprävention und Friedensförderung der
Bundesregierung, Münster

Renke Brahms

Vorsitzender der Arbeitsgruppe Evaluierung der Gemeinsamen Konfe-
renz Kirche und Entwicklung (GKKE) für die Stellungnahme: „Ehrlichkeit
ist das Gebot der Stunde“ (2023)

2008–2021 Friedensbeauftragter der Evangelischen Kirche
in Deutschland (EKD), Berlin

Dr. Zusan Osmani

Beraterin als Strategic Executive für Unternehmen im Bereich HR und IT
Gründerin von Female Union und Mitglied bei UN Women

Kommentar:

PD Dr. Florian P. Kühn

School of Global Studies, Universität Göteborg

2023 Co-Herausgeber von „Zur Intervention:
Afghanistan und die Folgen“

15.15 Uhr Pause

15.30 Uhr **Im Fokus: Das Ausblenden der strategischen Bedeutung der Religion in
Afghanistan**

Impulsvortrag und Diskussion

Jun.-Prof. Dr. Idris Nassery

Leiter des Paderborner Instituts für Islamische Theologie
Universität Paderborn

Moderation: *Homeira Leopoldsberger, Fürstenzell*

17.00 Uhr Ende



ORGANISATORISCHE HINWEISE

VERANSTALTUNGSORT

Online via Zoom. Den Zugangslink erhalten Sie nach der Anmeldung rechtzeitig per E-Mail.

INHALTLICHE BERATUNG | GESAMTVERANTWORTUNG | TAGUNGSLEITUNG

Uwe Trittman, Evangelische Akademie Villigst
uwe.trittmann@kircheundgesellschaft.de

ANMELDUNG

Evangelische Akademie Villigst
im Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW
Ulrike Pietsch
Iserlohner Str. 25, 58239 Schwerte
Tel. 02304.755-325 (Mo-Fr 9-16 Uhr)
ulrike.pietsch@kircheundgesellschaft.de

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei

HINWEISE ZU ANMELDUNG

Die Teilnahme ist nur nach vorheriger schriftlicher Anmeldung möglich. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung und den entsprechenden Zoom-Link zur Teilnahme an der Veranstaltung. Die Datenschutzbestimmungen und **AGB** finden Sie unter:

<https://www.kircheundgesellschaft.de/agb-datenschutz/>

INTERNET

Programm und Anmeldung